

Datenschutzinformationen gemäß Art 13, 14 DSGVO

Datenverarbeitung im Rahmen vom Einwohnermeldeamt

1. Verantwortlichkeiten

Erster Bürgermeister der Gemeinde Pechbrunn
Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich
Kirchplatz 12
95666 Mitterteich
Tel. 09633 / 89 - 0
Fax 09633 / 89 - 299
poststelle@mitterteich.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Zweckverband Landkreis-Service-Center (LSC)
Mähringer Straße 7
95643 Tirschenreuth
Tel.: 09631/88-0
Mail: datenschutz@tirschenreuth.de

3. Zweck der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben und verarbeitet, um Ihre Identität sowie Ihren Wohnsitz eindeutig festzustellen und nachzuweisen. Dies ist erforderlich, um die Pflichten der Meldebehörde nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) und weiteren gesetzlichen Vorschriften zu erfüllen.

4. Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. c Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit §3 BMG (Bundesmeldegesetz)

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten können weitergegeben werden an:

Öffentliche Stellen und Behörden:

- andere öffentliche Stellen im Inland (z. B. Bundes- oder Landesbehörden)
- öffentliche Stellen in EU-/EWR-Staaten, soweit für Aufgaben erforderlich
- Organe und Einrichtungen der Europäischen Union, soweit gesetzlich vorgesehen

Religiöse und soziale Einrichtungen:

- öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften
- Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes

Privatpersonen und Organisationen:

- Parteien, Wählergruppen, Wahlbewerber (im Rahmen von Wahlen/Abstimmungen)
- Mandatsträger, Presse, Rundfunk (z. B. für Alters- oder Ehejubiläen)
- Adressbuchverlage (nur bestimmte Daten von volljährigen Einwohnern)
- Wohnungseigentümer/Wohnungsgeber (bei berechtigtem Interesse)

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Aufbewahrung erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften. Die Löschung erfolgt sofort nach Wegzug oder Tod. Die gesonderte Aufbewahrung erfolgt für 50 Jahre nach Wegzug oder Tod.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch die Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München

Telefon: 089/21 26 72-0

Telefax: 089/21 26 72-50

Kontaktformular: BayLfD: Beschwerde beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (datenschutz-bayern.de)

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Homepage: <http://www.datenschutz-bayern.de>

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Folgen der Nichtbereitstellung

Ohne die erforderlichen Angaben kann eine Wohnsitzanmeldung oder -abmeldung nicht durchgeführt werden. Um Ihre Melderegistereinträge korrekt zu führen, bitten wir Sie, alle notwendigen Daten vollständig bereitzustellen.